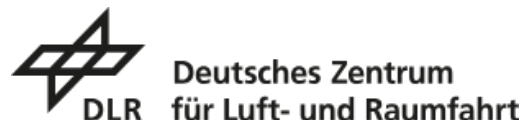


Bericht zur Exkursion zum DLR in Braunschweig



Am Dienstag, 26. Mai 2026 hat die zweistündige Exkursion des VDE Braunschweig zum Deutschen Zentrum für Luft und Raumfahrt e.V. (DLR) am Standort Forschungsflughafen Braunschweig mit 15 Teilnehmenden stattgefunden.



Das DLR ist das Forschungszentrum der Bundesrepublik Deutschland für Luft- und Raumfahrt sowie Energietechnik, Verkehr und Sicherheit im Bereich der angewandten Wissenschaften und der Grundlagenforschung. Am drittgrößten Standort der DLR in Braunschweig forschen etwa 1250 Mitarbeitenden in den Bereichen Luftfahrt, Verkehr, Raumfahrt und Energie. Am Forschungsflughafen betreibt das DLR leistungsfähige Fahr- und Flugversuchsträger, verschiedene Simulationsanlagen, ein Eisenbahnlabor, Windkanäle, mobile Rotorversuchsstände sowie Prüfstände für die Werkstoff- und Lärmforschung.

Das Besuchsprogramm

Nach der Abholung an der Wache des DLR und anschließender Vorstellung des DLR-Standortes Braunschweig im Rahmen einer Präsentation hatten wir die Gelegenheit, die Institute für Systemleichtbau und Verkehrssystemtechnik zu besuchen.

Sehr beeindruckend waren dabei insbesondere die vorhandenen Simulatoren, mit denen sich z.B. die Verkehrsteilnehmer Autofahrer, Fahrradfahrer und Fußgänger in möglichst realistischen Umgebungen und simulierten Verkehrssituationen bewegen können und auch die Interaktion der verschiedenen Verkehrsteilnehmer unter verschiedenen wissenschaftlichen Fragestellungen untersucht werden können.



Foto: Silke-Michaela Wessollek, DLR

Dr.-Ing. Christian Lehrmann
Exkursionsreferent

VDE Bezirksverein Braunschweig e.V.
c/o PTB Braunschweig
Bundesallee 100, 38116 Braunschweig
vde-braunschweig@vde-online.de

Aktuelle Informationen des VDE BS:
www.linkedin.com/company/vde-braunschweig

Informationen zum DLR

Das Deutsche Zentrum für Luft und Raumfahrt e.V. (DLR) ist das Forschungszentrum der Bundesrepublik Deutschland für Luft- und Raumfahrt sowie Energietechnik, Verkehr und Sicherheit im Bereich der angewandten Wissenschaften und der Grundlagenforschung. Es hat seinen Hauptsitz in Köln.

Das DLR beschäftigt etwa 11.500 Mitarbeiter (Stand 2024) und besitzt an insgesamt 30 Standorten in Deutschland über 50 verschiedene Institute und zahlreiche weitere Test- und Betriebseinrichtungen. Jeder Standort besitzt seinen spezifischen Schwerpunkt. Am Hauptstandort Köln (Sitz des Vorstandes) sind etwa 1850 Mitarbeiter beschäftigt. Der größte Standort mit rund 2000 Mitarbeitern ist Oberpfaffenhofen, mit dem Schwerpunkt auf der Raumfahrt.

Am drittgrößten Standort Braunschweig forscht das DLR mit etwa 1250 Mitarbeitenden in den Bereichen Luftfahrt, Verkehr, Raumfahrt und Energie. Am Forschungsflughafen betreibt es leistungsfähige Fahr- und Flugversuchsträger, verschiedene Simulationsanlagen, ein Eisenbahnlabor, Windkanäle, mobile Rotorversuchsstände sowie Prüfstände für die Werkstoff- und Lärmforschung.

Auch das Systemhaus Technik ist am DLR-Standort Braunschweig vertreten. Das Systemhaus Technik ist eine Organisationseinheit, die auf den wissenschaftlichen Gerätebau spezialisiert ist. Der Fokus liegt auf der Entwicklung und Fertigung komplexer Unikate.

Der Etat des DLR für die eigenen Forschungs- und Entwicklungsarbeiten sowie für Betriebsaufgaben betrug im Geschäftsjahr 2024 etwa 1,701 Mrd. Euro. Davon waren rund 47 % im Wettbewerb eingeworbene Drittmittel.

Das DLR ist Vollmitglied des Consultative Committee for Space Data Systems (CCSDS) sowie Mitglied der Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren und der European Cooperation for Space Standardization (ECSS).

siehe auch: <https://www.dlr.de/de>